

Innovative Landwirtschaft, Literaturpreis und Hubert von Goiserns exklusive Generalprobe

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024** gibt Ihnen an dieser Stelle einerseits Einblicke in Projekte, die uns 2024 erwarten, und lädt Sie andererseits zu bereits jetzt stattfindenden **Programmpunkten herzlich ein.**

In diesem Newsletter tauchen Sie in eine **innovative Form der Landwirtschaft** ein, erfahren alles über den **Literaturpreis „nah und fern“** und haben die Möglichkeit, exklusiv bei **Hubert von Goiserns Generalprobe** dabeizusein.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und verbleiben

mit besten Grüßen

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Ochsenherz und Lavendel: Perspektiven kleinbäuerlicher Landwirtschaft



Mini-Symposium

Die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 veranstaltet in Vorbereitung auf das Titeljahr ein Mini-Symposium in Kooperation mit dem [Kirchklang Festival](#) und dem [Agrarbildungszentrum Salzkammergut](#) zum Thema **kleinbäuerliche Landwirtschaft und deren Perspektiven**. Dazu werden Expert*innen auf ein **interdisziplinäres Podium** geladen, mit musikalischer Begleitung und regionaler nachhaltiger Verpflegung werden Themen der **innovativen Agrarlandschaft** diskutiert.

Das Ziel ist, eine **Vernetzung der Expert*innen** in diesem Bereich und die **Bewusstseinsbildung** zu fördern. Das Mini-Symposium bereitet Programmbereiche rund um die Linie „GLOBALOKAL – Building the New“ vor und wirft Fragestellungen auf, die **regional und global gesehen relevant** sind: Wie kann eine bäuerliche Zukunft funktionieren? Welchen Beitrag können naturnahe Bewirtschaftungsweisen zur Erhaltung und Förderung der Biodiversität leisten? Welche innovativen Betriebsmodelle wählen Nachwuchs-Landwirt*innen? Kinderbetreuung kann vor Ort in Anspruch genommen werden. Im Anschluss gibt es Kostproben vom lokalen Betrieb [Moar in der Grub](#).

Wann und wo:

18.05.2023, Beginn ab **16:00 Uhr** (Kinderbetreuung vor Ort)

Pichlhofstraße 62, 4813 Altmünster am Traunsee

Agrarbildungszentrum Salzkammergut

Diskutant*innen:

- Michaela Jancsy – Mitgründerin und Bio-Gemüsebäuerin, [almgrün](#) – Gemüse am Fluss
- Christine Pichler-Brix, Bio-Bäuerin in Steinbach am Attersee, Betriebsleiterin des Bergsimon Hofes mit großem gesellschaftspolitischen Engagement
- Elsa Triebaumer – Blumenbäuerin, Ingenieurin für Garten- und Freiraumplanung, Mitgründerin von [wildflorie](#), Subsistenzlandwirtin

Moderation: [Thomas Wolkinger](#), Journalist und Dozent

Künstler*innen: Attersee Woods

Kurator*innen: Christina Jaritsch, Wolfgang Schlag

Kooperationspartner*innen: [Kirchklang Festival](#), [Agrarbildungszentrum Salzkammergut](#)

Projektleitung Salzkammergut 2024: Christina Jaritsch

Programmlinie: GLOBALOKAL – BUILDING THE NEW

Mehr Informationen finden Sie [hier!](#)

Literaturpreis „nah und fern“

sponsored by Verein Werkraum Übersee



© Andrea Piacquadio via [Pexels](#)

Stimmen aus und über Europa: Lesefest mit Musik

Gesucht werden engagierte, kreative und **sprachlich prägnante Texte deutschsprachiger Literatur**. Die eingereichten Werke (Prosa oder lyrische Prosa) zum Thema „nah und fern“ sollen persönliche **Standpunkte verschiedener Menschen** zu Europa **literarisch wiedergeben**. Der Fokus liegt auf **Identität, Vergangenheitsbewältigung** und den **Auswirkungen der Globalisierung im digitalen Zeitalter**. Auch Räume der Jugend, das Aufbrechen in neue Umwelten und das Flüchten aus unterschiedlichen Perspektiven können untersucht werden.

Unveröffentlichte Prosa oder lyrische Prosa in deutscher Sprache zum Thema „nah und fern“ können ausschließlich digital bis einschließlich **31. Oktober 2023** an literaturpreis.skq@gmail.com eingereicht werden.

Die Preise

Aus den Einsendungen setzt eine **unabhängige Fach-Jury** Texte von zehn Erwachsenen und vier Jugendlichen auf die **Shortlist**. Diese lesen am 22./23. Juni 2024 am Siriuskogel in Bad Ischl ihre Texte, gerahmt von einem – von lokalen und internationalen Musiker*innen gestalteten – Musikprogramm zum Thema des Wettbewerbs.

Im Anschluss an die Lesung werden die Jurypreise und der Publikumspreis vergeben:

- 1. Preis 4000€
- 2. Preis 2000€
- Publikumspreise á 500€
- Jugendpreise zu je 1000 €

Eine Anthologie der vierzehn Beiträge wird im **Pilum Verlag** veröffentlicht.

Projektträger: Verein Werkraum Abersee

Projektteam und Kurator*innen: Christian Majer, Julia D. Krammer, Judith Bachinger und Luis Stabauer (Projektleiter*innen)

Projektleitung Salzkammergut 2024: Sonja Zobel

Programmlinie: MACHT UND TRADITION

Mehr Informationen finden Sie [hier!](#)

Review: Schriftgruppe lettera im Bartlhaus



© KHS

Ausstellungseröffnung: GEMEINSAM

Am Samstag, dem 29. April eröffnete **Elisabeth Schweeger**, künstlerische Geschäftsführerin der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024, die Ausstellung GEMEINSAM – der Schriftgruppe lettera im Bartlhaus.

Nicht nur ist das Schriftmuseum, wie Elisabeth Schweeger meint „*ein Juwel, eine Entdeckung*“ sondern beherbergt auch eine „*ungewöhnliche und exemplarische Sammlung*“. Hier findet gerade eine Ausstellung statt, „*die auf das Thema eingeht, das die Kulturhauptstadt will. In die Zukunft gehen, aber auch in Klarheit auf die Geschichte zurückschauen.*“

Texte jüdischer Autor*innen wurden von Kalligraf*innen auf **feinfühlig**, aber auch **kraftvolle Weise** in ihren Arbeiten interpretiert. Eine der vier Programmlinien der Kulturhauptstadt – Macht und Tradition – verschreibt sich einer **aktiven Erinnerungskultur** und **hinterfragt Machtverhältnisse und Verhaltensweisen**, die die Kulturlandschaft des Salzkammerguts geprägt haben und die auch dazu führten, dass jüdisches Leben durch den Nationalsozialismus aus der Region verschwunden ist.

Gerade das Salzkammergut war aber **im 19. und Anfang des 20. Jahrhundert** bekannt für sein **reiches kulturelles Leben** und **avantgardistische Strömungen**. Die soeben eröffnete Ausstellung im Bartlhaus begleitete bereits die Schau 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

Mehr Informationen finden Sie [hier!](#)

Hubert von Goisern: exklusive Generalprobe



© Shutterstock

Wichtiger Hinweis!

Kurzfristig wurde eine **exklusive Generalprobe** von **Hubert von Goisern** für um die **200 Besucher*innen** für die neue CD im **Kongress und Theaterhaus am Dienstag**, dem 16.05.23 eingeschoben.

Eintritt € 45,- bei freier Platzwahl.

Bestellungen unter der E-Mail: shop@salzkammergut.co.at

Wir wünschen viel Vergnügen!

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl - Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl

buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Fördergeber

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

mit Unterstützung von
Kultur 

 Das Land
Steiermark
Kultur

 EUROPEAN CAPITAL
OF CULTURE

top partner

Raiffeisen 
Oberösterreich